

# **Bibliothekarische Aus- und Weiterbildung in Österreich 2022–2023**

**Gabriele Pum, Monika Schneider-Jakob, Alina Rezniczek, Birgit Hörzer,  
Cristina Nicolae, Sylvia Rabl-Altrichter**

Die Aus- und Weiterbildung für Bibliothekspersonal in wissenschaftlichen Bibliotheken ist in Österreich seit 2004 einheitlich organisiert. Die drei Universitätsbibliotheken Wien, Graz und Innsbruck und die Österreichische Nationalbibliothek arbeiten – unterstützt vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung – auf nationaler Ebene eng zusammen und führen einheitlich folgende Formate durch: den *Universitätslehrgang Library and Information Studies (ULG)*, den *Lehrgang Bibliothek, Information und Dokumentation (BID)*, den *Lehrberuf Archiv, Bibliotheks- und Informationsassistent\*in (ABI-ASS)* und das *Weiterbildungsprogramm Lifelong Learning for Librarians (4L)*. Unter [www.bibliotheksausbildung.at](http://www.bibliotheksausbildung.at) sind Curricula, Publikationen, Termine und Kontaktadressen sowie das Weiterbildungsprogramm im Detail zu finden.

## **1. Universitätslehrgang Library and Information Studies**

Inhaltlich liegt der Fokus des Lehrganges auf den Bereichen Serviceorientierung, Technologieanwendungen und Informationsorganisation, ohne Praxisnähe und Konzentration auf die bibliothekarischen Kernkompetenzen zu vernachlässigen. Die begleitende Berufspraxis sowie die Projektarbeit zählen zu den besonderen Stärken des Lehrgangs. Sie sind als Vorbereitung auf den beruflichen Einstieg unverzichtbar – während des Praktikums können Studierende Lerninhalte vertiefen und ihre Einstiegschancen in den Beruf verbessern, darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, wertvolle Netzwerke im In- und Ausland zu knüpfen. Im Rahmen der Projektarbeit lernen die Studierenden mit Konzepten und Werkzeugen des Projektmanagements zu arbeiten und eine Fragestellung aus der Praxis im Team zu planen und umzusetzen.

Das Curriculum kombiniert klassische Unterrichtsmethoden mit elektronischen Lernformen (blended learning). Während der Unterrichtszeiten vermitteln die Lehrenden theoretische Grundlagen in Form

von Gruppenarbeiten, Präsentationen, Diskussionen und Fallbeispielen. Soziale Interaktion und der Aufbau von beruflichen Netzwerken stehen neben der Vermittlung von Lehrinhalten im Vordergrund.

In den Vor- und Nachbereitungsphasen bearbeiten die Studierenden selbständig praxisnahe Themenstellungen. Diese neue Art des Kompetenzaufbaus hat sich bewährt und löst die herkömmlichen starren Prüfungsstrukturen erfolgreich ab. Die Betreuung reicht dabei über die Unterrichtsphase hinaus und ermöglicht eine orts- und zeitunabhängige Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden. Dadurch ist auch eine berufsbegleitende Durchführung des Lehrganges möglich.

Ein weiterer Fokus liegt auf der fachlichen Spezialisierung durch das breite Angebot an Wahlmodulen, aus denen Studierende im Grund- sowie im Masterlehrgang je acht ECTS zu absolvieren haben.

### **Grundlehrgänge ab WS 2022/23**

Im Wintersemester 2022/23 starteten ein berufsbegleitender Lehrgang mit 28 Studierenden sowie zwei Lehrgänge im Vollstudium (2 Semester) an der Universitätsbibliothek Graz mit 20 und an der Österreichischen Nationalbibliothek (ÖNB) in Kooperation mit der Universität Wien mit 23 Studierenden.

Neben den sechs Pflichtmodulen ermöglichten die Wahlmodule eine fachliche Spezialisierung. Die Lehrveranstaltungen wurden online, hybrid und in Präsenz angeboten.

Als Abschlussarbeit des Grundlehrganges ist eine Projektarbeit im Umfang von fünf ECTS vorgesehen. Im Fokus stehen dabei die Arbeit im Team, die genaue und vorbereitende Planung, sowie eine methodische Herangehensweise. Die Themen können aus sämtlichen Fachbereichen frei gewählt werden. Als Hilfestellung dient ein begleitendes Seminar, das Werkzeuge, Inhalte und Strategien des Projektmanagements vermittelt. Somit haben die Studierenden die Möglichkeit, bereits während ihrer Ausbildungszeit Kompetenzen zu erwerben, um Arbeitsaufträge und Projekte in der späteren Arbeitswelt professionell umzusetzen.

Die einzelnen Projekte werden von den Studierenden in einer Abschlussveranstaltung präsentiert. Im Berichtszeitraum wurden alle Präsentationen zusätzlich online gestreamt. Dadurch war es auch den Studierenden der anderen Standorte, sowie einem breiten Fachpublikum möglich, daran teilzunehmen.

An der Österreichischen Nationalbibliothek und an der Universität Graz wurden die Grundlehrgänge im September 2023 erfolgreich abgeschlossen. Der berufsbegleitende Lehrgang an der Universität Wien schließt mit Ende des WS 2023/24 ab, die Projektarbeiten befinden sich derzeit noch in Ausarbeitung. Einen Überblick über die Themenvielfalt stellt folgende Aufzählung der Projektarbeitsthemen dar:

### **Österreichische Nationalbibliothek**

- Forschungsdaten in der Kinder- und Jugendliteraturforschung – eine Bestandsaufnahme<sup>1</sup>
- Altbestandserschließung Diözesanbibliothek Linz – Erschließung des geisteswissenschaftlichen Altbestandes der alten Priesterseminarbibliothek<sup>2</sup>
- Erschließung des Wandtafel-Bestandes „Camillo Nossian“ und „Karl Haslauer“ an der Zoologischen Sammlung der Universität Wien
- Erschließung der Glasplattennegative „Haberlandt“ aus der Sammlung des Instituts für Europäische Ethnologie der Universität Wien
- Einflussreiches Multitalent. Bearbeitung und Erschließung des Nachlasses von Paul Kruntorad (1935–2006)
- Groberschließung der Sammlungsakten der Musiksammlung der ÖNB
- Feinerschließung der Materialien der RAVAG-Volksliedersingen im Archiv des Österreichischen Volksliedwerkes
- „Wissen ist Ressource“. Eine Erhebung zur Publikationsserver-Infrastruktur in Österreich für die GeoSphere Austria<sup>3</sup>
- Marketingkonzept für das Center für Informations- und Medienkompetenz (CIM) der ÖNB für die Jahre 2023–2025
- ANALOG – HYBRID – DIGITAL: Periodika im Wandel. Herausforderungen für die Bibliothek

### **Universität Wien**

- Neue Anleitungen für Phaidra<sup>4</sup>
- Entkolonialisierung von Forschungsdaten? Praktische Umsetzungsmöglichkeiten der CARE-Prinzipien beim Umgang mit qualitativen sensiblen, kolonialen oder indigenen Daten
- Marketingplan für die Vereinigung österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VÖB)
- Rara im Altbestand der Österreichischen Zentralbibliothek für Physik

- Die Erschließung der südasiatischen Handschriften der Universitätsbibliothek Wien
- Historische Sammlung von Kleinkinder-, Kinder- und Jugendbüchern der FB Philosophie und Psychologie<sup>5</sup>
- Rassismuskritische Bibliotheksarbeit: Strategien zu Awareness, Sensibilisierung und Empowerment
- Historische Buntpapiere an der Universitätsbibliothek Wien<sup>6</sup>
- Erschließung der Mikrofilmsammlung an der Fachbereichsbibliothek Byzantinistik und Neogräzistik der UB Wien
- Die Fotosammlung von Felix von Luschan: Aufarbeitung und Digitalisierung des Fotografiebestandes in der Ethnographischen Sammlung des Instituts für Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien<sup>7</sup>

## Universität Graz

- Benutzer:innenfreundlichkeit in der Fachbibliothek Geschichte am Beispiel der Freihandaufstellung „Österreichische Geschichte“
- Wissenschaftskommunikation an der Universitätsbibliothek Graz
- Präsentation und Bewerbung der Belletristik-Aufstellung der Universitätsbibliothek Klagenfurt – Ein Jahreskonzept entlang von Buchpreisen und -messen<sup>8</sup>
- Unseriöse / problematische Literatur – wie damit umgehen?
- Evaluierung der Suchbarkeit und Auffindbarkeit der Ressourcen im OER-Portal der Universität Graz aus bibliothekarischer Perspektive
- Erstellung einer Umfrage über das Forschungsdatenmanagement an der Universität Graz

## Masterlehrgang

2023 wurden folgende Masterarbeiten abgeschlossen, die Abstracts können unter [www.bibliotheksausbildung.at](http://www.bibliotheksausbildung.at) nachgelesen werden:

- Victoria Lang-Steixner BA / UB Wien: E-Textbooks an wissenschaftlichen Bibliotheken: Chancen und Herausforderungen für die bibliothekarische Arbeit durch den Einsatz von E-Textbook-Modellen<sup>9</sup>
- Mag.<sup>a</sup> Barbara Petritsch / Wienmuseum Bibliothek: (Erfolgreiche) Kooperationen im Bibliothekswesen. Möglichkeiten einer Ressourcen-bündelung für die österreichische Koha Community<sup>10</sup>
- Dr.<sup>in</sup> Christina Traxler / UB Wien: Die Verbreitung der Dekrete des Trienter Konzils (1545–63) am österreichischen Buchmarkt des 16. Jahrhunderts<sup>11</sup>

## **2. Lehrgang Bibliothek, Information und Dokumentation (BID)**

Der Lehrgang für Bibliothekspersonal der mittleren Qualifikation bietet eine fachlich fundierte Grundausbildung aus den Bereichen Betriebliche Organisation, Medienformen und -erschließung, Information Retrieval und Rechtsgrundlagen. Auch hier rundet ein umfangreicher Praxisteil die Ausbildung ab.

Im Jänner 2023 startete ein Lehrgang, veranstaltet von den Ausbildungsbibliotheken Wien und Innsbruck mit 19 Teilnehmenden aus allen Bundesländern. Der Abschluss erfolgte im Jänner 2024.

## **3. Lehre Archiv, Bibliotheks- und Informationsassistent\*in (ABI-ASS)**

Es legten insgesamt 24 Lehrlinge ihre Lehrabschlussprüfung ab. Dreizehn Lehrlinge absolvierten ihre Ausbildung in wissenschaftlichen Bibliotheken, sieben in einer Öffentlichen Bücherei und vier in einem Archiv. Der zwölfwöchige theoretische Unterricht fand für alle Auszubildenden an der Berufsschule für Handel und Reisen in Wien statt.

Auf der Plattform [www.abilehre.com](http://www.abilehre.com) finden sich alle Details über den Lehrberuf, Berichte über aktuelle Geschehnisse aus dem Archiv- und Bibliothekswesen, Informationen über Tagungen und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine eigene Jobbörse.

## **4. Österreichweites Fortbildungsprogramm Lifelong Learning for Librarians (4L)**

Die Kurse finden in Wien, Graz und Innsbruck statt und werden von den dortigen Universitätsbibliotheken organisiert. 2023 fand der überwiegende Teil der angebotenen Veranstaltungen online statt.

Die Themenbereiche erstreckten sich von traditionellen Inhalten wie Erschließung, Datenmanagement, Nachlassverwaltung, E-Book Erwerbungsmodelle, Buchreparaturen und Schädlingsbekämpfung bis hin zu Library Carpentry und Bibliometrie.

## 5. Zertifikatskurse

Im WS 2023/24 startete an der Universität Wien in Kooperation mit den Universitäten Innsbruck und Graz der Zertifikatskurs „Bibliotheken führen“ mit 14 Teilnehmenden. Der Zertifikatskurs „Data Steward“ wurde von der Universität Wien mit 26 internationalen Teilnehmenden in englischer Sprache durchgeführt.

**Literatur und weiterführende Informationen:** [www.bibliotheksausbildung.at](http://www.bibliotheksausbildung.at)

Dr.<sup>in</sup> Gabriele Pum  
Österreichische Nationalbibliothek, Ausbildungsabteilung  
E-Mail: [gabriele.pum@onb.ac.at](mailto:gabriele.pum@onb.ac.at)

Mag.<sup>a</sup> Monika Schneider-Jakob, MAS  
Universität Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol  
E-Mail: [monika.schneider-jakob@uibk.ac.at](mailto:monika.schneider-jakob@uibk.ac.at)

Mag.<sup>a</sup> Alina Rezniczek  
Universität Wien, Bibliotheks- und Archivwesen  
E-Mail: [alina.rezniczek@univie.ac.at](mailto:alina.rezniczek@univie.ac.at)

Mag.<sup>a</sup> Birgit Hörzer, MSc  
Universität Graz, Universitätsbibliothek  
E-Mail: [birgit.hoerzer@uni-graz.at](mailto:birgit.hoerzer@uni-graz.at)

Cristina Nicolae  
Universität Graz, Universitätsbibliothek  
E-Mail: [cristina.nicolae@uni-graz.at](mailto:cristina.nicolae@uni-graz.at)

Sylvia Rabl-Altrichter  
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)  
E-Mail: [sylvia.rabl-altrichter@bmbwf.gv.at](mailto:sylvia.rabl-altrichter@bmbwf.gv.at)

**DOI:** <https://doi.org/10.31263/voebm.v77i1.8454>

Dieses Werk ist – exkl. einzelner Logos und Abbildungen – lizenziert unter einer Creative-Commons-Lizenz Namensnennung 4.0 International-Lizenz

- 1 Vgl. Nitsche, V., Prinz, K., & Wolfsgruber, T. (2023). Forschungsdaten in der Kinder- und Jugendliteraturforschung – eine Bestandsaufnahme: Ergebnisse einer Projektarbeit im Rahmen des Grundlehrgangs des Universitätslehrgangs Library and Information Studies an der Österreichischen Nationalbibliothek 2022/23. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:1828956>, sowie Nitsche, V., Prinz, K., & Wolfsgruber, T. (2023). Forschungsdaten in der Kinder- und Jugendliteraturforschung – eine Bestandsaufnahme: Ergebnisse einer Projektarbeit im Rahmen des Grundlehrgangs des Universitätslehrgangs Library and Information Studies an der Österreichischen Nationalbibliothek 2022/23. Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare, 76(2), 300–306. <https://doi.org/10.31263/voebm.v76i2.8325>
- 2 Vgl. Lengauer, J., & Schwarzbauer, E. (2023). Altbestandserschließung Diözesanbibliothek Linz: Erschließung des geisteswissenschaftlichen Altbestandes der alten Priesterseminarbibliothek. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:1848512>
- 3 Vgl. Fritzsche, G., Krizanac, C., & Fröschl, S. (2023). WIR – Wissen ist Ressource: Eine Erhebung zur Publikationsserver-Infrastruktur in Österreich für die GeoSphere Austria (Projektarbeit im Rahmen des Universitätslehrganges Library and Information Studies an der Österreichischen Nationalbibliothek; Jahrgang 2022/2023). Universität Wien: Phaidra. <https://doi.org/10.25365/phaidra.426>
- 4 Vgl. Katzlberger, K., & Kurzweil, L. (2024). Neue Anleitungen für das Repositorium PHAIDRA. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:2045098>
- 5 Vgl. Katzlinger, M., Giovannoni, M., & Chen, C. (2024). Historische Sammlung von Kleinkinder-, Kinder- und Jugendbüchern der FB Philosophie und Psychologie. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:2043833>
- 6 Vgl. Dominique, A., Eisenheld, V., Hellweger, T., Lederer, L., Rayer, A., & Schödelbauer, I. (2024). Historische Buntpapiere an der UB Wien. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:2046095>
- 7 Vgl. Castellucci, C., Leonte, S., & Mader-Huemer, V. (2024). Die Fotosammlung von Felix von Luschan: Aufarbeitung und Digitalisierung des Fotografiebestandes in der Ethnographischen Sammlung des Instituts für Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien. Universität Wien: Phaidra. <https://phaidra.univie.ac.at/o:2044549>
- 8 Vgl. Kubouschek, F., Neumann, R., & Trattner, L. (2024). Bewerbung und Präsentation von Belletristik in wissenschaftlichen Bibliotheken: Ein Jahreskonzept entlang von Buchpreisen und -messen am Beispiel der Universitätsbibliothek Klagenfurt. *Young Information Scientist*, 8(1). <https://doi.org/10.25365/yis-2024-8-1>
- 9 Vgl. Lang-Steixner, V. (2023). E-Textbooks an wissenschaftlichen Bibliotheken: Chancen und Herausforderungen für die bibliothekarische Arbeit durch den Einsatz von E-Textbook-Modellen. Universität Wien, Masterarbeit. <https://doi.org/10.25365/thesis.74806>
- 10 Vgl. Petritsch, B. (2023). (Erfolgreiche) Kooperationen im Bibliothekswesen: Möglichkeiten einer Ressourcenbündelung für die österreichische Koha Community. Universität Wien, Masterarbeit. <https://doi.org/10.25365/thesis.74569>
- 11 Vgl. Traxler, C. E. (2023). Die Verbreitung der Dekrete des Trienter Konzils (1545-63) am österreichischen Buchmarkt des 16. Jahrhunderts. Universität Wien, Masterarbeit. <https://doi.org/10.25365/thesis.73794>